

Zwischenräume für gemeinschaftlich- inklusive Quartiersgestaltung (urban commoning) zugänglich machen

11_05

Maßnahmenübersicht
Option

Lukas Emrich

Die Option 11_05 wurde vordergründig als Option zur Umsetzung der Targets 11.3 und 11.7 ausgearbeitet. Grundlegende Ziele sind insbesondere die Förderung resilienter Sozialbeziehungen und nachbarschaftlich-kooperativer Netzwerke, die Verbesserung des Zugangs zu hochwertigen, gemeinschaftlich nutzbaren Räumen in einer inklusiven Stadt der kurzen Wege sowie die Schaffung von Bindegliedern zwischen nachbarschaftlichem Commoning und Raumplanung der öffentlichen Hand als gleichwertige und interagierende Elemente einer demokratischen, nachhaltigen Quartiersgovernance. Um diese und weitere Ziele zu erreichen, wurden die drei übergeordneten Maßnahmendimensionen mit den Titeln „Grundlagenforschung, Raumplanung, Quartierssteuerung“, „Governance, Commoning und Vernetzung mit örtlicher Raumplanung“ sowie „Barrieren in Zwischenräumen abbauen“ ausgearbeitet. In den übergeordneten Maßnahmendimensionen sind zudem Vorschläge für konkrete Beispielmaßnahmen enthalten (s. u.).

1_ Grundlagenforschung, Raumplanung, Quartierssteuerung

Grundlagenforschung zu Zwischenräumen und nachhaltiger Transformation ist auszubauen und in Quartierssteuerung zu integrieren – z. B. durch „Nachhaltige Raumforschung in Zwischenräumen fördern“, „Raumplanung mit Fokus auf Zwischenräume ausbauen“, „Leerstand, Brache, Verfügungsrechte erheben“.

2_ Governance, Commoning und Vernetzung mit örtlicher Raumplanung

Es sind Strukturen und Institutionen zur Begleitung von Commoning im Quartier sowie zur Vernetzung von Commoning-Prozessen mit örtlicher Raumplanung zu schaffen – z. B. durch „Quartierszentren als Vernetzungsorte“ oder „Gemeinschaftsräume zur Selbstorganisation von Commons“.

3_ Barrieren in Zwischenräumen abbauen

Barrieren in Zwischenräumen sind abzubauen, Raum für Begegnung und gemeinschaftliches Handeln ist zu schaffen – z. B. durch „Leitfäden/ Förderung für Zwischen- und Umnutzungsprozesse“, „Liegenschaften ankaufen/ anmieten“ oder „Inklusivität und Nutzungsflexibilität in öffentlichem Eigentum verbessern“.